

Papst Franziskus kämpft: Gesundheit in kritischem Zustand!

Papst Franziskus befindet sich in kritischem Zustand mit leichtem Nierenversagen; Gebete weltweit für seine Genesung.

Poliklinik Gemelli, Rom, Italien - Papst Franziskus, der seit kurzem im Krankenhaus behandelt wird, befindet sich gegenwärtig in einem kritischen Gesundheitszustand. Laut offiziellen Berichten aus dem Vatikan leidet der 88-jährige an einem leichten Nierenversagen, nachdem er zuvor eine Atemkrise überstanden hat. Das medizinische Team erklärte, dass trotz einer Stabilisierung der Blutplättchen einige Blutuntersuchungen Anzeichen einer initialen Niereninsuffizienz zeigen. Eine Bluttransfusion habe zu einem Anstieg des Hämoglobinwertes geführt, und die Sauerstofftherapie wird fortgesetzt. Papst Franziskus ist wach und hat schon an Gottesdiensten in seinem Krankenzimmer teilgenommen, betonte die Vatikanpresse.

Inmitten seiner gesundheitlichen Herausforderungen dankte der Papst in einer Botschaft den Ärzten und dem Personal der Klinik für deren Hingabe und Unterstützung. In seinem Gebet wandte sich Franziskus an die Gläubigen und bat sie, für ihn zu beten, und drückte seine Dankbarkeit für die einhunderttausend Botschaften und Zeichnungen von Kindern aus, die ihm in diesen schwierigen Zeiten gesendet wurden. Zudem erinnerte er an den bevorstehenden dritten Jahrestag des Krieges in der Ukraine und rief zur Gebetsgemeinschaft für alle Opfer von Kriegen auf, wie oe24.at berichtete.

Hoffnung und Gebete begleiten den Papst

Details	
Vorfall	Gesundheitskrise
Ort	Poliklinik Gemelli, Rom, Italien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.vaticannews.va

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at